

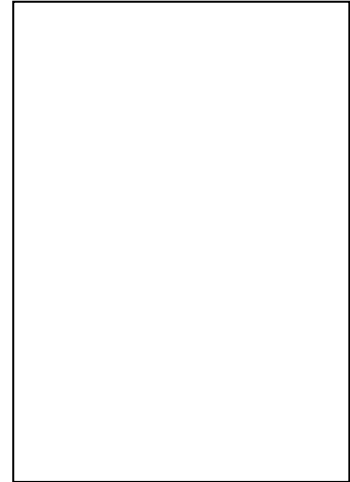
Ein Erlebnis des Propheten Jeremia

Das Wort Gottes erging an mich, er sagte zu mir: „Noch bevor ich dich im Leib deiner Mutter entstehen ließ, habe ich dich ausersehen. Noch ehe du aus dem Mutterschoß kamst, habe ich bereits die Hand auf dich gelegt. Denn zum Propheten für die Völker habe ich dich bestimmt.“

Ich wehrte ab: „Ach, du mein Gott! Ich kann doch nicht reden, ich bin noch zu jung!“

Aber Gott antwortete mir: „Sag nicht: ‚Ich bin noch so jung!‘ Geh, wohin ich dich sende, und verkünde, was ich dir auftrage! Fürchte dich nicht vor Menschen, denn ich bin bei dir und schütze dich.“

Dann sagte Gott: „Sieh her! Fass an!“
(nach Jer 1,4-10)



Arbeitsaufträge:

- a) *Lies den Text in Ruhe durch!*
- b) *Unterstreiche alle Wörter, die Jeremia zu einer Tätigkeit auffordern, mit Rot!*
- c) *Benenne die Körperteile, die diese Tätigkeiten ausführen, und schreibe sie neben den Text in den Kasten!*
- d) *Lies den Text noch einmal und überlege, welche Sätze Jeremia Mut machen sollen!*
- e) *Unterstreiche diese Mutmach-Sätze mit Grün!*